

L. H.	Seite 5	Landschulbau ohne Schema	Seite 64
Signatur des Friedens	Seite 6	Volksschule Osterholz-Scharmbeck	Seite 68
„Warum tust du das, was du tust?“	Seite 8	Ypsilon-Schule, Osterwald	Seite 70
Baustelle Buch (Dieter Boeminghaus)	Seite 10	Standardisierter Schulbau	Seite 71
Über Tanz-Schrift zu Raum-Schrift (Klaus Hoffmann)	Seite 14	Mittelpunkt-Grundschule, Katenburg	Seite 72
Der Reiter bei den Hirten (J. v. Geymüller)	Seite 17	Wirtschaftsgymnasium, Northeim	Seite 74
Wie werden wir weiterleben?	Seite 19	Realschule und Gymnasium, Uslar	Seite 76
Wandlungen im Bauen	Seite 20	Hören richtig gesehen (Dankmar Venus)	Seite 78
Haus der Jugend, Göttingen	Seite 24	Volksschule Gillersheim	Seite 82
Jugendzentrum Salzgitter-Bad	Seite 26	Raumplanung und junge Generation	Seite 84
Jugendherberge Göttingen	Seite 30	Schulzentrum Moringen	Seite 86
Jugendherberge Torfhaus	Seite 34	Raum für Initiativen	Seite 88
Jugendherberge Hildesheim	Seite 36	Sekundarstufen-Zentrum, Bodenfelde	Seite 90
Baugestalt und Wohnkultur unserer Kinder- und Jugendwohnheime als Erziehungsfaktoren	Seite 40	Zur Problematik studentischer Wohnformen	Seite 92
Jugendbauten in ihrer milieuschaffenden Funktion	Seite 44	Zwei Studentenheime und ein Gemeinschaftshaus mit Kapelle	Seite 94
Jugendwohnheim der Heilsarmee, Hannover	Seite 46	Heim für afrikanische, deutsche und asiatische Studenten	Seite 100
Die Bauaufgabe der Hohen Halle	Seite 48	Beratungsstelle für Studenten	Seite 103
Jugendgästehaus Helmstedt	Seite 50	Welche Bedürfnisse und Notwendigkeiten sind für die Gestaltung von Bildungs- und Freizeitzentren maßgebend?	Seite 106
Wie kann unser Jugendbau zugleich zum Raum progressiver Kunstauseinandersetzung werden?	Seite 50	Funkhaus Hannover	Seite 109
Jugendfreizeitstätten-Planungsverfahren	Seite 56	Kulturelles Zentrum am südlichen Pegnitzarm in Nürnberg	Seite 110
Jugendheim Dungenbrec-Peine	Seite 58	Heimatmuseum Hannover	Seite 112
Albert-Schweitzer-Kinderdorf, Uslar-Solling	Seite 60	Stadthalle und Mensa, Göttingen	Seite 114
Pädagogik und Architektur	Seite 62	Kunst und Bau	Seite 118
		Katholische Kirche in den Dünen auf Langeoog	Seite 122
		Gewerkschaftshaus Northeim	Seite 126

Hotel Astoria, Göttingen	Seite 128	Vor-Bilder	Seite 196
Hotel Düsterdiek, Neuhaus	Seite 129	Erfahrungsbericht mit Raumschrift	Seite 197
Raumprobleme im Bau, Fernsehfilm	Seite 130	Bauen aus den Gesetzen einer technisierten Umwelt	Seite 198
Misere der Mittelmäßigkeit im Städtebau	Seite 134	Psychotherapeutisches Institut, Hannover	Seite 201
Natur in der Stadt	Seite 136	Psychotherapeutisches Klinikum, Tiefenbrunn	Seite 202
Die Steine schreien	Seite 137	Interview mit Psychotherapeuten über Architektur	Seite 206
Stil im Städtebau	Seite 138	Bildnerische Vergegenwärtigung von Geschichte	Seite 208
Nikolausberg plant seine Zukunft	Seite 144	Mensch und Arbeit	Seite 211
Die Frau am Schreibtisch	Seite 147	L. H. und die Galerie APEX (Ewald Gläßler)	Seite 212
Individuum und Masse als Problem im heutigen Städtebau	Seite 148	Kunst in der Provinz	Seite 214
Dreizehn Wohnhäuser	Seite 150	Lok-Halle I, Göttingen, Alternatives Konzept	Seite 215
Möbelentwürfe	Seite 170	Lok-Halle II, Göttingen	Seite 216
Möbelstücke	Seite 171	Modell „Raum-Hierarchien“	Seite 218
Chancen des modernen Bauens in Westdeutschland	Seite 172	Gesamtkonzeption der Architektur: Die gebaute Umwelt als Lernort	Seite 220
Wohnhochhaus Am Lohberg, Göttingen	Seite 174	Biografie	Seite 224
Bauen in der Landschaft	Seite 178		
Kunst und Städtebau	Seite 180		
Optisch-akustisches Informationszentrum	Seite 182		
Schwelle Fahrzone – Fußgängerzone mit einleitenden Phasen	Seite 183		
Kulturzentrum – Elementarschule für kulturelle Arbeit	Seite 184		
Neue kulturelle Konzepte für das Dorf	Seite 186		
Brahms-Gedenkstätte für Hamburg	Seite 189		
Prinzipien kooperativen Gestaltens	Seite 190		
Begründung eines Lernstudios	Seite 192		
Vorschlag zur Einrichtung eines Lernstudios in der Volkshochschule Göttingen	Seite 195		